



# Statistischer Bericht

E II - m 12 / 14

**Bauhauptgewerbe  
in Thüringen  
Januar 2013 - Dezember 2014**

---

Bestell-Nr. 05201

### **Zeichenerklärung**

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

### **Herausgeber:**

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 03 61 37-84 642 / 84 647

Telefax 03 61 37-84 699

Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)

E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)

### **Auskunft erteilt:**

Referat: Produzierendes Gewerbe,  
Bautätigkeit

Telefon: 03681 354-251

Herausgegeben im März 2015

Heft-Nr.: 49/15

Preis: 3,75 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## **Inhaltsverzeichnis**

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Überblick zur aktuellen Wirtschaftslage im Bauhauptgewerbe im Dezember 2014</b>	5
<b>Grafiken</b>	
1. Beschäftigte und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe Entwicklung zum Vorjahr	6
2. Gesamtumsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe Entwicklung zum Vorjahr	6
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe Januar 2013 bis Dezember 2014	7
4. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe Januar 2013 bis Dezember 2014	7
<b>Tabellen Monatsberichtskreis</b>	
1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten	8
2. Ausgewählte Merkmale des Bauhauptgewerbes	12
3. Auftragseingang des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten	13
4. Auftragsbestand des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten am Ende des Vierteljahres	14
5. Baugewerblicher Umsatz und geleistete Arbeitsstunden des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten	15
<b>Tabellen "Alle Betriebe"</b>	
6. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Monaten	17
7. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach ausgewählten Merkmalen	18

## **Vorbemerkungen**

### **Ziel der Statistik**

Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe dient der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage des Baumarktes. Die Ergebnisse der Statistik sind ein wichtiges Material für die Arbeit der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und der Landesregierung, der Verbände, der Kammern sowie sonstiger Institutionen und bilden eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche wirtschaftspolitische Entscheidungen.

### **Rechtsgrundlagen**

Rechtsgrundlage für die Erhebungen ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2466) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

### **Berichtskreis**

Meldepflichtig sind Betriebe von bundesweit höchstens 20 000 Unternehmen des Bauhauptgewerbes sowie Baubetriebe anderer Unternehmen. Das sind alle Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten und bauhauptgewerbliche Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten anderer Unternehmen.

Im Rahmen der **jährlichen** Ergänzungserhebung (für den Berichtsmonat Juni) werden auch die Berichte der Betriebe von Unternehmen mit 1 bis 19 Beschäftigten im Bauhauptgewerbe einbezogen.

Aus dieser Erhebung wird anhand der Zahl der Beschäftigten der Berichtskreis der monatlich meldenden Betriebe im Oktober eines jeden Jahres neu festgelegt.

Die Tabellen 1 - 5 dieses Berichtes enthalten nur Angaben für den Monatsberichtskreis (Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten). In den Tabellen 6 und 7 sind hochgerechnete Zahlen für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes enthalten. Die Hochrechnung erfolgt mit Schätzfaktoren aus der Ergänzungserhebung.

Die auf dieser Grundlage ermittelten Werte für die Berichtsmonate Oktober des Jahres bis Februar des Folgejahres sind endgültig. Für die weiteren Monate bis einschließlich September des Folgejahres sind sie vorläufig, da sich der im Oktober neu festgelegte Monatsberichtskreis durch Neugründung bzw. Auflösung von Betrieben im Laufe des Jahres ständig ändert. Anhand der Ergebnisse der neuen Ergänzungserhebung werden Berichtigungsfaktoren ermittelt, mit deren Hilfe rückwirkend endgültige Aufschätzungen für die Monate März bis September berechnet werden.

### **Methodische Hinweise**

#### **Klassifikation der Wirtschaftszweige**

Die Zuordnung der Unternehmen und Betriebe zu den Wirtschaftszweigen erfolgt ab Berichtsmonat Januar 2009 anhand der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008) nach ihrer Haupttätigkeit unter Anwendung des Schwerpunktprinzips.

Das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) enthält die Begriffe Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe, die die Wirtschaftszweigklassifikationen nicht kennen. Die Begriffe sind jedoch im Rahmen der Berichtskreisdefinition und Erhebungsorganisation im Baugewerbe von Bedeutung. So wird über diese Abgrenzung u. a. festgelegt, ob die Betriebe monatlich oder vierteljährlich zur statistischen Meldung herangezogen werden.

Zum Bauhauptgewerbe werden die Zweige Bau von Gebäuden (41.2), Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken (42.1), Leitungstiefbau und Kläranlagenbau (42.2), Sonstiger Tiefbau (42.9), Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten (43.1) und Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten (43.9) zugeordnet.

Zum Ausbaugewerbe gehören die Zweige Bauinstallation (43.2) und Sonstiger Ausbau (43.3).

In den Statistischen Berichten zum Baugewerbe werden in diesem Sinne die Bezeichnungen Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe weiter verwendet.

Nach dem Übergang von der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2003 auf die WZ 2008 bleiben die Bereiche Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe insgesamt in sich homogen und sind damit mit den Ergebnissen vor der Umstellung vergleichbar.

### **Vorjahresangaben**

Ausgewiesene Veränderungen zum Vormonat bzw. zum gleichen Zeitraum des Vorjahres sind nicht preis-, saison- und kalenderbereinigt.

## **Definitionen**

### **Betrieb**

Als Betriebe gelten die örtlichen Einheiten des Baugewerbes. Dazu zählen Einbetriebsunternehmen des Baugewerbes und Niederlassungen (z.B. Hauptniederlassungen, Zweigniederlassungen, Filialen, örtlich getrennte Hauptverwaltungen) mit Schwerpunkt im Baugewerbe, die zu Unternehmen des Baugewerbes, des übrigen Produzierenden Gewerbes oder von sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen. Außerdem gehören dazu Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes. Baustellen gelten nur dann als Betrieb, wenn sie ein eigenes Bau- oder Lohnbüro haben.

### **Unternehmen**

Als Unternehmen gilt die kleinste rechtlich selbstständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert, einschließlich ihrer Zweigniederlassungen und Betriebe sowie einschließlich der nicht zum Baugewerbe gehörenden gewerblichen und nichtgewerblichen Unternehmensteile. Dementsprechend gelten auch als Unternehmen rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

Die statistische Meldepflicht erfasst jedoch nicht die Zweigniederlassungen im Ausland.

### **Beschäftigte**

Alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. zum Betrieb stehen, einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit diese mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind.

### **Entgelte (Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme)**

Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) von den tätigen Personen im Baugewerbe.

Diese Beträge verstehen sich ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

### **Geleistete Arbeitsstunden**

Alle auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten Stunden werden gemeldet, gleichgültig, ob sie von Arbeiternehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Etwa geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden werden ebenfalls erfasst. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sind abzusetzen. Die geleisteten Arbeitsstunden von mithelfenden Familienangehörigen werden einbezogen, sofern diese mindestens 55 Stunden im Unternehmen bzw. im Betrieb tätig sind.

Nicht einzubeziehen sind Büro- und Berufsschulstunden.

### **Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)**

Zum Gesamtumsatz zählt der baugewerbliche Umsatz, der Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, der Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Als baugewerblicher Umsatz zählen die Entgelte für Bauleistungen im Inland, die dem Finanzamt als steuerbare (steuerpflichtige und steuerfreie) Beträge zu melden sind. Der baugewerbliche Umsatz bezieht auch Leistungen aus Subunternehmertätigkeit und aus der Vergabe von Teilleistungen an Subunternehmer ein.

Anzahlungen ab 5 000 EUR für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Leistungen werden gemäß §13 des Umsatzsteuergesetzes einbezogen.

### Auftragseingang (ohne Umsatzsteuer)

Als Auftragseingang gilt der Wert aller im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für bauhauptgewerbliche Bauleistungen im Inland. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h., an Subunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

### Auftragsbestand

Als Auftragsbestand gilt der Wert aller am Ende des Berichtszeitraumes vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Bei bereits in Bau befindlichen Projekten ist der schon produzierte Teil vom gesamten Auftragswert abzusetzen. Fertig gestellte Bauwerke zählen, auch wenn sie noch nicht abgenommen oder abgerechnet sind, nicht mehr zum Auftragsbestand.

### Art der Bauten und Auftraggeber

Maßgebend für die Zuordnung zu den Bauarten ist die überwiegende Zweckbestimmung des Endbauwerkes. Die Zuordnungen der Auftraggeber zu den Bauarten (Neugliederung 2007) in den statistischen Erhebungen des Bauhauptgewerbes verdeutlicht folgende Tabelle:

Auftraggebergruppe	Auftraggeber	Bauart
Gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	Private Wirtschaft <sup>1)</sup> (Industrie, Handwerk, Handel, Bahn und Post)	Hochbau Tiefbau
Öffentlicher Bau	Körperschaften des öffentlichen Rechts Organisationen ohne Erwerbszweck Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Organisationen ohne Erwerbszweck	Hochbau Hochbau Tiefbau
Wohnungsbau Straßenbau	unabhängig vom Auftraggeber	Hochbau Tiefbau

1) ohne Wohnungsbau

### Weitere Hinweise

1. Die Monatsberichte im Bauhauptgewerbe werden als Betriebserhebung durchgeführt. Durch die Vielzahl von Strukturveränderungen, wie Umprofilierung von Unternehmen und Betrieben, Neugründungen und Betriebsstillegungen, ergibt sich keine Konstanz im Berichtskreis.
2. Die Angaben des laufenden Jahres sind, bedingt durch eine am Jahresende mögliche Jahreskorrektur, vorläufig. Die Daten der Vorjahre sind endgültige Werte.

### Abkürzungen

VjD     Vierteljahresdurchschnitt

## Überblick zur aktuellen Wirtschaftslage im Bauhauptgewerbe im Dezember 2014

Die Betriebe des Thüringer Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten erhielten im Dezember 2014 deutlich mehr Aufträge als im gleichen Vorjahresmonat. Der Umsatz lag, bei einem Arbeitstag mehr, 6,3 Prozent und die Umsatzproduktivität um 2,7 Prozent unter dem vergleichbaren Vorjahresergebnis. Die Zahl der Beschäftigten ging Ende Dezember im Vergleich zum Vorjahresmonat ebenfalls deutlich zurück.

Im Monat Dezember 2014 betrug die wertmäßige Nachfrage nach Bauleistungen 105 Millionen EUR. Gegenüber dem Monat Dezember 2013 wurde ein um 9,8 Prozent höheres Auftragsvolumen festgestellt. Im öffentlichen und Straßenbau lag der Auftragseingang um 28,8 Prozent über dem vergleichbaren Vorjahreswert. Im gewerblichen Bau betrug der Rückgang 8,5 Prozent und im Wohnungsbau 6,4 Prozent.

Zum 31.12.2014 betrug Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe 671 Millionen EUR, 2,5 Prozent mehr als im Vorjahresquartal. Zu dieser Erhöhung trugen der öffentliche und Straßenbau durch Steigerung um 6,8 Prozent und der Wohnungsbau um 54,7 Prozent bei. Der gewerbliche Bau hatte um 11,3 Prozent niedrigere Bestände.

Die Betriebe des Bauhauptgewerbes realisierten im Dezember 2014 einen baugewerblichen Umsatz von 187 Millionen EUR. Das war ein um 13 Millionen EUR bzw. 6,4 Prozent geringeres Umsatzvolumen als im Dezember 2013.

Nach Bauarten stieg der baugewerbliche Umsatz im Wohnungsbau um 18,8 Prozent. Im öffentlichen und Straßenbau gab es einen Rückgang um 4,0 Prozent und im gewerblichen Bau um 15,6 Prozent.

Mit 13 382 EUR Gesamtumsatz je Beschäftigten lag die Produktivität im Dezember 2014 um 2,7 Prozent unter dem Vergleichswert des Vorjahres (13 749 EUR je Beschäftigten).

An Entgelten wurden im Monat Dezember 2014 rund 1,7 Prozent weniger als im Vorjahresmonat gezahlt, insgesamt rund 36 Millionen EUR.

Im Durchschnitt ergaben sich pro Beschäftigten folgende Entgelte:

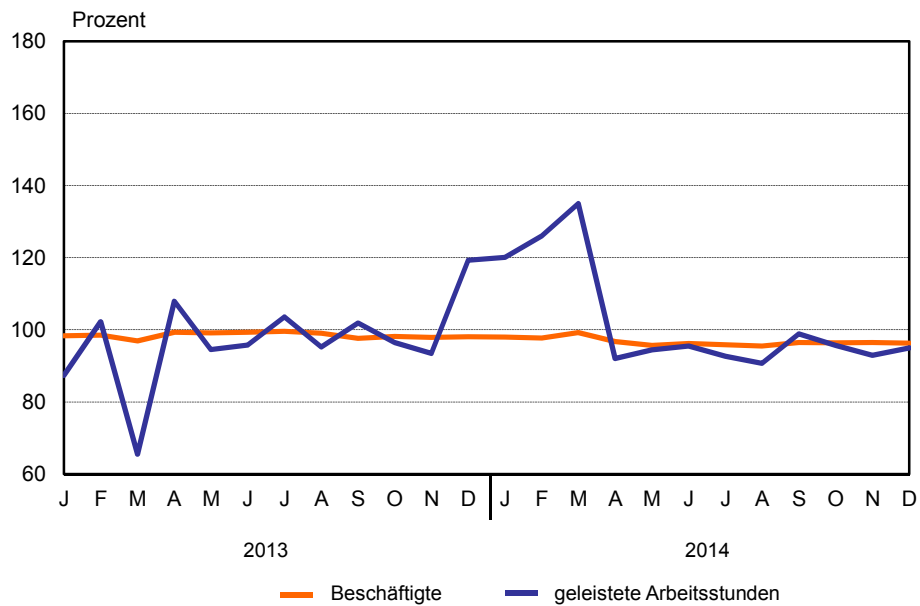
Monat/Jahr		Entgelte je Beschäftigten in EUR
Dezember	2013	2 473
November	2014	2 707
Dezember	2014	2 523

Ende Dezember 2014 wurden 300 Betriebe mit 14 258 Personen erfasst. Bei acht Betrieben mehr wurden ein Jahr zuvor 14 803 Personen gemeldet. Damit gab es 545 Personen bzw. 3,7 Prozent weniger Beschäftigte im Bauhauptgewerbe als im Dezember 2013.

Die Anzahl der geleisteten Arbeitsstunden lag im Dezember 2014 mit 1,1 Millionen Stunden um 5,1 Prozent unter der des Vorjahresmonats.

## 1. Beschäftigte und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe

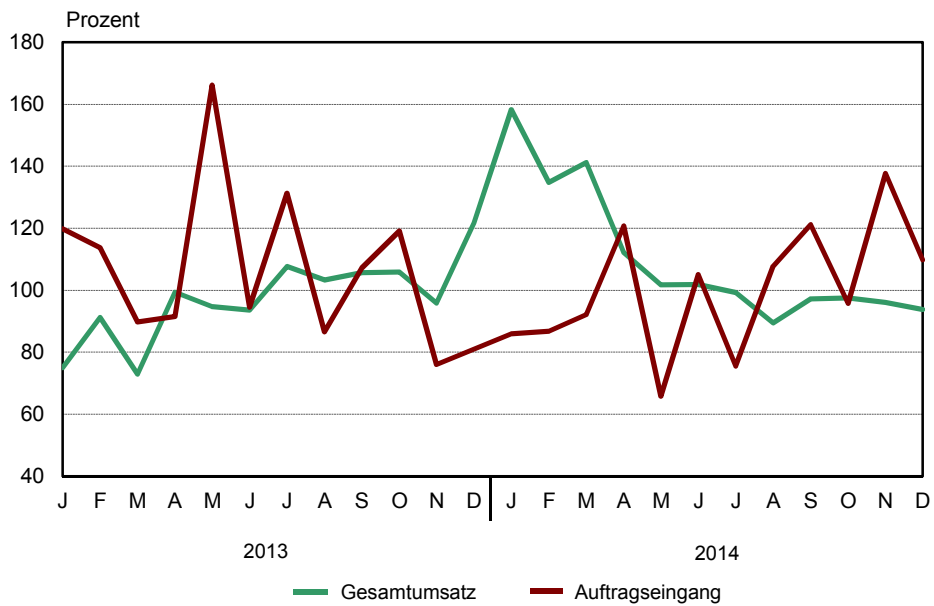
Entwicklung zum Vorjahr



Thüringer Landesamt für Statistik

## 2. Gesamtumsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Entwicklung zum Vorjahr

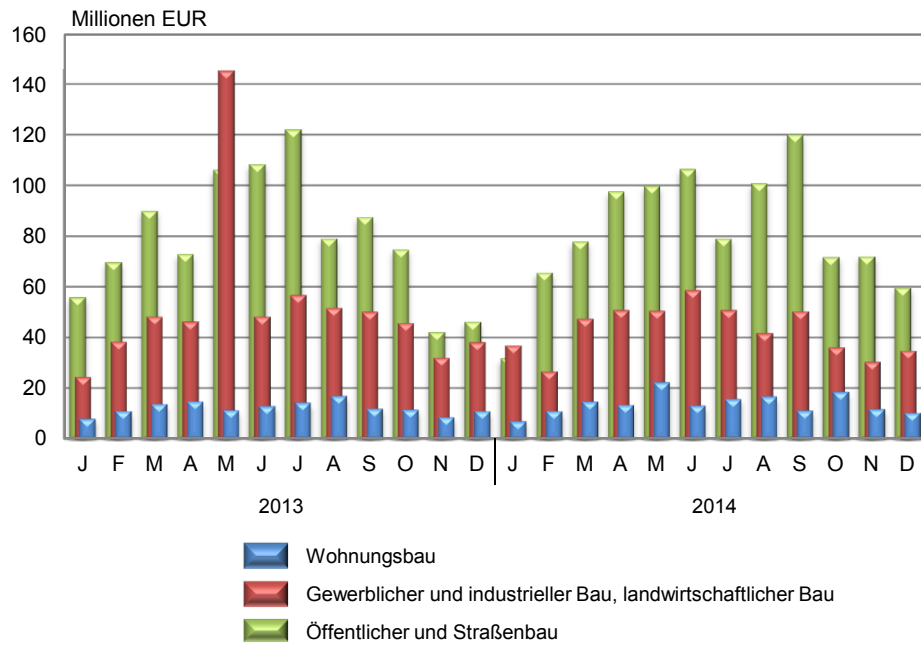


Thüringer Landesamt für Statistik



### 3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

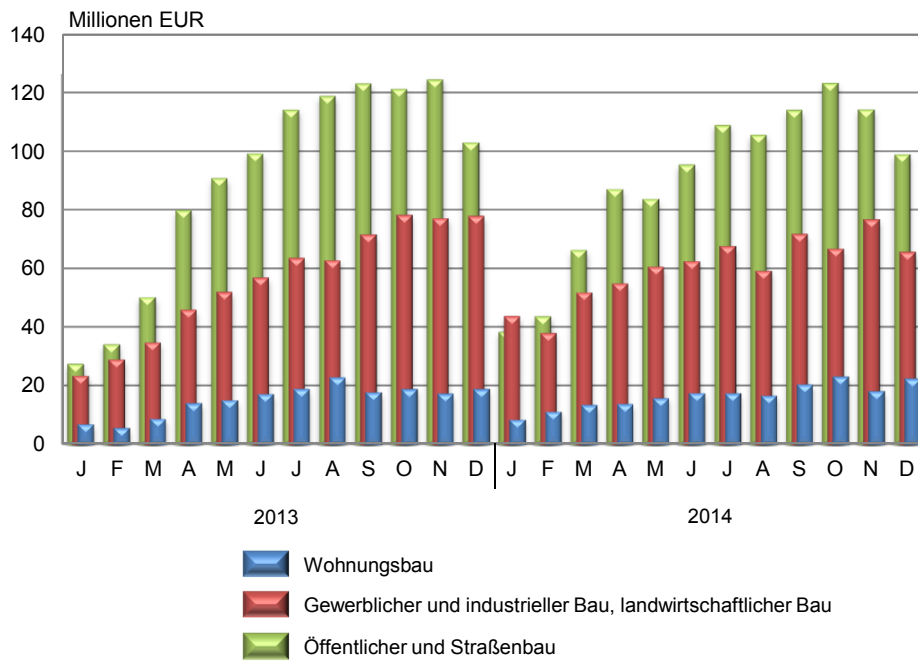
Januar 2013 bis Dezember 2014



Thüringer Landesamt für Statistik

### 4. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe

Januar 2013 bis Dezember 2014



Thüringer Landesamt für Statistik

1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

WZ 2008	Jahr Monat	Betriebe <sup>1)</sup>	Beschäftigte <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter baugewerblicher Umsatz	Auftrags- eingang
		Anzahl		1000 Std.	1000 EUR			
41.2		Bau von Gebäuden						
	2010	91	4 180	5 102	110 757	534 639	529 958	401 374
	2011	86	3 528	4 309	96 962	546 297	543 825	388 598
	2012	88	3 526	4 263	100 384	532 839	530 384	385 210
	2013	91	3 700	4 336	108 183	602 789	598 828	567 868
	2014	87	3 634	4 306	108 907	670 065	665 935	435 474
	2013							
	Jan.	91	3 516	220	7 560	23 217	23 042	28 546
	Feb.	91	3 498	205	6 791	26 114	25 940	52 771
	März	91	3 552	267	7 289	29 739	29 565	43 837
	April	91	3 664	413	9 052	43 718	43 501	41 149
	Mai	91	3 703	392	9 290	49 281	48 912	146 841
	Juni	91	3 735	407	9 961	49 393	49 078	40 601
	Juli	91	3 767	455	10 070	60 491	59 914	48 580
	Aug.	91	3 840	427	9 604	66 187	65 788	38 372
	Sep.	91	3 821	429	9 306	64 784	64 387	43 387
	Okt.	89	3 779	430	9 736	64 634	64 116	34 427
	Nov.	89	3 783	413	10 256	65 972	65 622	26 935
	Dez.	89	3 739	279	9 266	59 260	58 964	22 420
	2014							
	Jan.	88	3 626	263	8 364	37 443	37 281	23 906
	Feb.	88	3 590	278	7 668	37 893	37 694	39 986
	März	88	3 616	340	8 231	49 792	49 497	34 178
	April	88	3 644	384	9 210	54 417	54 092	38 036
	Mai	88	3 601	373	9 000	55 874	55 529	40 727
	Juni	87	3 640	395	9 617	56 903	56 459	39 717
	Juli	87	3 652	427	10 055	70 663	70 239	37 312
	Aug.	87	3 681	374	9 112	59 072	58 670	42 122
	Sep.	87	3 669	414	9 367	62 442	62 038	47 138
	Okt.	84	3 643	403	9 595	62 974	62 650	42 505
	Nov.	84	3 651	383	9 745	60 815	60 502	29 316
	Dez.	84	3 592	272	8 943	61 777	61 285	20 529
42.1		Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken						
	2010	69	4 882	5 910	133 677	635 793	632 580	564 272
	2011	72	5 254	6 894	149 973	768 510	762 414	540 277
	2012	74	5 269	6 643	151 845	751 495	744 346	603 885
	2013	70	4 904	6 018	142 941	658 991	651 014	535 848
	2014	66	4 390	5 567	132 986	603 488	593 515	550 061
	2013							
	Jan.	72	4 936	198	9 708	11 705	11 524	29 035
	Feb.	72	4 888	241	8 353	18 473	18 083	29 093
	März	72	4 877	313	8 873	30 550	29 946	56 738
	April	72	5 044	612	12 579	48 507	47 879	48 910
	Mai	72	5 057	574	13 774	52 366	51 403	62 795
	Juni	72	5 074	611	12 557	63 307	62 707	58 026
	Juli	72	5 075	698	13 943	71 115	70 294	79 475
	Aug.	72	5 082	633	13 363	73 995	73 380	44 104
	Sep.	71	5 025	629	12 889	77 279	76 462	37 523
	Okt.	66	4 697	602	12 923	77 855	76 776	46 159
	Nov.	66	4 601	560	12 919	69 835	69 374	17 424
	Dez.	66	4 496	345	11 059	64 003	63 185	26 566
	2014							
	Jan.	65	4 312	226	9 277	17 498	16 282	20 419
	Feb.	65	4 315	245	7 903	16 535	16 297	23 042
	März	65	4 370	407	9 438	33 619	32 329	41 044
	April	65	4 436	506	11 355	46 820	45 730	60 760
	Mai	65	4 421	512	11 572	45 209	44 336	69 327
	Juni	65	4 441	542	11 331	55 609	54 670	65 819
	Juli	65	4 501	603	12 731	61 122	60 217	49 897
	Aug.	65	4 457	543	11 869	62 266	61 370	43 675
	Sep.	65	4 446	585	12 126	70 187	69 632	75 368
	Okt.	67	4 396	569	12 220	75 271	74 738	28 902
	Nov.	67	4 347	513	12 417	64 581	63 458	37 031
	Dez.	67	4 234	315	10 746	54 770	54 457	34 777

1) Monatsdurchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

WZ 2008	Jahr Monat	Betriebe <sup>1)</sup>	Beschäftigte <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter baugewerblicher Umsatz	Auftrags- eingang	
		Anzahl		1000 Std.	1000 EUR				
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau								
	2010	44	1 779	2 175	44 596	182 060	179 406	164 882	
	2011	45	1 792	2 468	48 407	211 886	208 193	178 107	
	2012	44	1 817	2 407	50 888	201 945	201 287	184 431	
	2013	43	1 872	2 474	53 097	188 599	187 984	173 310	
	2014	43	1 939	2 665	56 644	217 458	216 647	203 090	
	2013								
	Jan.	42	1 724	87	3 319	6 406	6 382	5 098	
	Feb.	42	1 730	97	2 928	5 087	5 068	7 046	
	März	42	1 754	129	3 183	8 196	8 163	16 024	
	April	42	1 814	232	4 499	12 679	12 559	12 047	
	Mai	42	1 841	226	4 637	15 635	15 490	14 571	
	Juni	42	1 867	236	4 459	17 126	17 092	23 251	
	Juli	42	1 890	267	4 892	19 052	19 016	17 498	
	Aug.	42	1 863	241	4 696	18 055	17 975	18 008	
	Sep.	42	1 874	241	4 652	21 431	21 405	20 772	
	Okt.	45	2 050	267	5 311	21 143	21 107	13 103	
	Nov.	45	2 040	262	5 479	23 480	23 451	12 604	
	Dez.	45	2 014	188	5 039	20 310	20 275	13 289	
	2014								
	Jan.	43	1 866	128	4 083	11 442	11 424	8 199	
	Feb.	43	1 835	151	3 671	11 613	11 586	10 583	
	März	43	1 899	204	4 195	15 773	15 737	23 347	
	April	43	1 934	242	4 950	16 913	16 895	26 229	
	Mai	43	1 941	228	4 860	16 764	16 741	15 668	
	Juni	43	1 961	243	4 753	17 839	17 820	20 162	
	Juli	43	1 977	271	4 986	20 396	20 383	18 662	
	Aug.	43	1 967	241	4 773	18 607	18 597	21 409	
	Sep.	43	1 976	265	4 967	23 949	23 940	19 179	
	Okt.	44	1 989	265	5 385	21 213	20 991	11 740	
	Nov.	44	1 977	243	5 100	23 185	22 904	11 966	
	Dez.	44	1 946	182	4 921	19 764	19 628	15 946	
	42.9	Sonstiger Tiefbau							
		2010	16	577	639	13 359	53 648	52 491	56 374
		2011	15	579	762	15 646	68 925	67 936	64 940
		2012	21	869	1 108	24 827	100 385	97 854	85 646
		2013	25	1 003	1 224	28 826	120 560	117 082	96 058
2014		28	1 054	1 351	31 191	132 094	127 553	122 077	
2013									
Jan.		25	953	45	1 833	3 303	3 291	12 410	
Feb.		25	949	43	1 621	3 192	3 170	8 147	
März		25	928	57	1 716	4 533	4 495	5 993	
April		25	971	108	2 406	8 170	7 988	7 319	
Mai		24	989	112	2 547	10 195	9 967	5 735	
Juni		24	997	120	2 469	12 064	11 770	9 464	
Juli		24	1 010	131	2 641	13 166	12 672	9 764	
Aug.		24	1 007	125	2 599	12 065	11 744	8 128	
Sep.		23	943	121	2 398	11 953	11 519	9 956	
Okt.		29	1 098	138	2 791	13 317	12 674	8 643	
Nov.		28	1 090	136	2 945	16 826	16 161	5 796	
Dez.		28	1 096	90	2 859	11 777	11 631	4 703	
2014									
Jan.		28	980	59	2 194	4 936	4 794	4 757	
Feb.		28	984	66	1 878	6 181	6 036	7 534	
März		28	1 039	104	2 268	8 373	8 088	10 552	
April		28	1 069	126	2 658	10 457	10 122	10 529	
Mai		28	1 055	119	2 694	11 367	10 854	10 682	
Juni		28	1 072	125	2 635	9 965	9 421	14 628	
Juli		28	1 059	137	2 839	12 357	11 719	8 311	
Aug.		28	1 073	129	2 709	12 193	11 623	15 978	
Sep.		28	1 095	140	2 791	12 236	11 859	11 347	
Okt.		26	1 088	134	2 824	14 309	14 020	10 318	
Nov.		26	1 082	130	2 860	16 125	15 725	11 504	
Dez.		26	1 056	82	2 842	13 596	13 291	5 936	

1) Monatsdurchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

WZ 2008	Jahr Monat	Betriebe <sup>1)</sup>	Beschäftigte <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter baugewerblicher Umsatz	Auftrags- eingang
		Anzahl		1000 Std.		1000 EUR		
43.1	<b>Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten</b>							
	2010	8	901	1 196	28 367	104 982	104 947	101 250
	2011	9	890	1 201	27 347	102 648	101 866	103 797
	2012	8	827	1 082	25 884	92 471	91 390	89 003
	2013	7	747	965	25 463	95 030	94 551	86 109
	2014	7	678	872	24 135	77 319	76 892	71 900
	<b>2013</b>							
	Jan.	7	734	81	1 958	4 472	4 460	4 545
	Feb.	7	768	77	1 960	5 899	5 884	6 197
	März	7	757	80	1 982	7 503	7 464	7 828
	April	7	758	90	2 033	7 742	7 706	2 014
	Mai	7	758	84	2 061	8 697	8 609	8 285
	Juni	7	752	76	2 031	7 831	7 749	7 894
	Juli	7	752	89	2 106	6 256	6 219	5 401
	Aug.	7	753	81	2 019	8 536	8 478	7 793
	Sep.	7	748	79	1 996	9 525	9 412	9 305
	Okt.	7	728	85	3 128	9 128	9 128	8 598
	Nov.	7	729	77	2 084	9 068	9 068	7 776
	Dez.	7	727	66	2 106	10 373	10 373	10 472
	<b>2014</b>							
	Jan.	7	707	79	1 987	5 325	5 322	5 030
	Feb.	7	699	71	1 921	6 111	6 109	5 978
	März	7	695	77	1 943	5 519	5 505	5 246
	April	7	666	74	1 870	6 250	6 250	5 792
	Mai	7	664	72	1 876	6 427	6 405	6 399
	Juni	7	685	74	1 933	7 792	7 701	5 925
	Juli	7	677	77	1 962	3 304	3 250	2 826
	Aug.	7	676	68	1 929	7 401	7 345	7 086
	Sep.	7	669	74	1 919	5 911	5 879	5 883
	Okt.	7	685	77	3 013	8 976	8 922	8 528
	Nov.	7	655	69	1 917	6 807	6 747	6 246
	Dez.	7	653	60	1 865	7 496	7 458	6 960
43.9	<b>Sonstige spezialisierte Bautätigkeit</b>							
	2010	83	2 967	3 684	72 425	303 725	290 612	289 185
	2011	81	3 117	4 158	80 163	361 750	346 544	303 582
	2012	71	2 826	3 505	74 345	307 461	296 449	285 147
	2013	68	2 683	3 323	73 046	307 828	296 667	274 174
	2014	72	2 722	3 386	77 887	338 285	320 892	287 661
	<b>2013</b>							
	Jan.	66	2 438	148	4 613	9 818	9 247	9 167
	Feb.	66	2 431	140	4 127	11 578	10 856	16 394
	März	66	2 448	175	4 341	15 088	14 408	22 229
	April	67	2 669	301	6 133	21 242	20 603	23 121
	Mai	67	2 693	298	6 445	24 510	23 908	25 149
	Juni	67	2 717	315	6 249	26 224	25 323	30 972
	Juli	67	2 762	361	6 893	29 686	28 910	32 957
	Aug.	67	2 773	336	6 770	28 421	27 582	31 996
	Sep.	67	2 763	334	6 487	30 571	29 661	29 351
	Okt.	73	2 895	350	7 346	35 880	34 912	21 699
	Nov.	73	2 871	335	7 364	37 009	35 610	12 727
	Dez.	73	2 731	229	6 277	37 800	35 647	18 413
	<b>2014</b>							
	Jan.	72	2 518	182	5 314	16 566	15 799	13 986
	Feb.	72	2 515	201	4 910	16 484	15 403	16 632
	März	72	2 587	246	5 536	21 911	20 700	26 251
	April	72	2 683	285	6 392	24 461	23 099	21 087
	Mai	72	2 716	287	6 743	27 826	26 561	30 494
	Juni	72	2 767	307	6 610	31 099	29 629	32 610
	Juli	72	2 765	340	7 120	30 358	28 571	29 168
	Aug.	72	2 781	319	6 567	25 808	24 266	29 581
	Sep.	72	2 783	333	7 013	34 861	33 355	23 179
	Okt.	72	2 899	341	7 584	33 640	32 103	24 967
	Nov.	72	2 873	318	7 443	41 876	40 182	18 579
	Dez.	72	2 777	227	6 656	33 395	31 224	21 128

1) Monatsdurchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

WZ 2008	Jahr Monat	Betriebe <sup>1)</sup>	Beschäftigte <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter baugewerblicher Umsatz	Auftrags- eingang
		Anzahl		1000 Std.	1000 EUR			
41.2 / 42.1 42.2 / 42.9 43.1 / 43.9	Bauhauptgewerbe							
	2003	417	18 490	23 321	442 537	1 900 457	1 871 049	1 555 662
	2004	375	16 494	21 134	409 252	1 774 774	1 756 044	1 559 933
	2005	343	15 427	20 243	387 846	1 738 765	1 717 493	1 519 592
	2006	314	15 051	20 081	387 256	1 905 288	1 884 876	1 604 862
	2007	310	15 409	20 160	401 376	1 836 463	1 819 188	1 702 380
	2008	308	15 058	19 524	400 955	1 950 497	1 931 842	1 655 931
	2009	303	15 128	19 262	402 396	1 949 353	1 928 127	1 824 850
	2010	312	15 287	18 706	403 181	1 814 848	1 789 993	1 577 337
	2011	307	15 161	19 791	418 499	2 060 016	2 030 778	1 579 300
	2012	306	15 134	19 006	428 174	1 986 597	1 961 710	1 633 321
	2013	304	14 908	18 340	431 557	1 973 798	1 946 126	1 733 367
	2014	302	14 416	18 146	431 749	2 038 709	2 001 434	1 670 262
	2013							
	Jan.	303	14 301	779	28 992	58 921	57 947	88 801
	Feb.	303	14 264	803	25 781	70 345	69 000	119 648
	März	303	14 316	1 021	27 385	95 609	94 041	152 649
	April	304	14 920	1 757	36 702	142 060	140 236	134 561
	Mai	303	15 041	1 686	38 753	160 684	158 290	263 374
	Juni	303	15 142	1 765	37 728	175 944	173 719	170 208
	Juli	303	15 256	2 002	40 545	199 767	197 026	193 676
	Aug.	303	15 318	1 844	39 052	207 259	204 947	148 401
	Sep.	301	15 174	1 833	37 729	215 543	212 846	150 295
	Okt.	309	15 247	1 871	41 236	221 956	218 713	132 630
	Nov.	308	15 114	1 782	41 048	222 189	219 286	83 262
	Dez.	308	14 803	1 198	36 606	203 523	200 075	95 864
	2014							
	Jan.	303	14 009	936	31 219	93 210	90 901	76 296
	Feb.	303	13 938	1 012	27 951	94 816	93 126	103 756
	März	303	14 206	1 379	31 610	134 987	131 856	140 618
	April	303	14 432	1 618	36 436	159 317	156 188	162 433
	Mai	303	14 398	1 592	36 745	163 467	160 426	173 298
	Juni	302	14 566	1 686	36 879	179 207	175 700	178 861
	Juli	302	14 631	1 856	39 692	198 201	194 378	146 177
	Aug.	302	14 635	1 673	36 959	185 347	181 871	159 850
	Sep.	302	14 638	1 812	38 184	209 586	206 704	182 094
	Okt.	300	14 700	1 789	40 621	216 383	213 424	126 961
	Nov.	300	14 585	1 656	39 481	213 389	209 518	114 641
	Dez.	300	14 258	1 138	35 973	190 798	187 342	105 277

1) Monatsdurchschnitt

## 2. Ausgewählte Merkmale des Bauhauptgewerbes

Merkmal	Einheit	Dezember 2014	November 2014	Dezember 2013	Veränderung in % Dezember 2014 gegenüber		Januar - Dezember <sup>1)</sup>		
					November 2014	Dezember 2013	2014	2013	Veränderung in %
Erfasste Betriebe	Anzahl	300	300	308	-	- 2,6	302	304	- 0,8
Beschäftigte	Anzahl	14 258	14 585	14 803	- 2,2	- 3,7	14 416	14 908	- 3,3
Geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	1 138	1 656	1 198	- 31,3	- 5,0	18 146	18 340	- 1,1
Entgelte	1000 EUR	35 973	39 481	36 606	- 8,9	- 1,7	431 749	431 557	-
Gesamtumsatz	1000 EUR	190 798	213 389	203 523	- 10,6	- 6,3	2 038 709	1 973 798	3,3
darunter baugewerblicher Umsatz	1000 EUR	187 342	209 518	200 075	- 10,6	- 6,4	2 001 434	1 946 126	2,8
Auftragseingang	1000 EUR	105 277	114 641	95 864	- 8,2	9,8	1 670 262	1 733 367	- 3,6
Beschäftigte je Betrieb	Anzahl	48	49	48	- 2,2	- 1,1	48	49	- 2,6
Entgelte je Beschäftigten	EUR	2 523	2 707	2 473	- 6,8	2,0	29 949	28 948	3,5
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	13 382	14 631	13 749	- 8,5	- 2,7	141 417	132 399	6,8

1) erfasste Betriebe und Beschäftigte im Monatsdurchschnitt

### 3. Auftragseingang des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten

Jahr Monat	Wohn- nungs- bau	Gewerblicher Bau		Öffentlicher und Straßenbau				Insge- samt	Davon	
		zusam- men	darunter Hochbau	zusam- men	davon		Hochbau		Tiefbau	
					Hochbau	Tiefbau				
						zusam- men				darunter Straßenbau
Auftragseingang in 1000 EUR										
2007	110 294	586 660	305 693	1 005 426	208 714	796 712	399 455	1 702 380	624 701	1 077 679
2008	115 536	584 901	333 299	955 494	234 285	721 209	372 375	1 655 931	683 119	972 812
2009	100 480	522 931	259 440	1 201 438	260 382	941 056	557 146	1 824 850	620 303	1 204 547
2010	101 423	514 404	255 434	961 510	188 870	772 640	424 956	1 577 337	545 726	1 031 610
2011	117 069	535 076	288 021	927 155	207 246	719 909	366 717	1 579 300	612 336	966 964
2012	135 038	539 763	253 052	958 519	204 272	754 248	400 881	1 633 321	592 362	1 040 959
2013	147 987	627 494	375 563	957 887	236 695	721 192	399 409	1 733 367	760 245	973 122
2014	167 494	517 250	276 864	985 518	234 186	751 332	381 041	1 670 262	678 545	991 717
2013										
Jan.	8 158	24 564	11 916	56 078	14 933	41 145	22 281	88 801	35 007	53 793
Feb.	11 171	38 519	26 969	69 958	25 754	44 204	24 247	119 648	63 894	55 754
März	13 903	48 526	28 929	90 221	18 140	72 081	41 258	152 649	60 972	91 678
April	14 917	46 444	27 266	73 201	13 768	59 433	39 593	134 561	55 950	78 611
Mai	11 497	145 399	122 028	106 478	31 180	75 298	41 408	263 374	164 705	98 669
Juni	13 110	48 482	24 946	108 615	27 776	80 840	47 456	170 208	65 831	104 376
Juli	14 413	56 932	35 672	122 330	23 586	98 744	63 036	193 676	73 671	120 004
Aug.	17 192	51 845	24 438	79 364	13 040	66 324	34 783	148 401	54 670	93 731
Sep.	12 053	50 432	22 940	87 810	26 632	61 178	26 731	150 295	61 625	88 670
Okt.	11 724	45 897	22 431	75 009	19 311	55 698	31 266	132 630	53 465	79 164
Nov.	8 713	32 198	15 081	42 352	13 239	29 113	12 195	83 262	37 033	46 230
Dez.	11 135	38 256	12 949	46 472	9 338	37 134	15 154	95 864	33 423	62 441
2014										
Jan.	7 166	37 060	23 679	32 071	7 342	24 729	15 079	76 296	38 187	38 110
Feb.	11 107	26 773	14 988	65 876	30 443	35 433	19 041	103 756	56 538	47 218
März	14 873	47 638	18 998	78 108	14 795	63 313	32 046	140 618	48 665	91 953
April	13 530	50 950	30 967	97 954	12 967	84 987	42 600	162 433	57 464	104 970
Mai	22 483	50 743	26 232	100 072	16 606	83 466	49 165	173 298	65 321	107 976
Juni	13 327	58 864	30 631	106 670	22 299	84 371	51 621	178 861	66 257	112 604
Juli	15 900	51 035	27 629	79 242	17 847	61 395	39 914	146 177	61 376	84 801
Aug.	16 870	41 823	19 401	101 157	26 184	74 974	32 751	159 850	62 454	97 396
Sep.	11 266	50 464	27 866	120 364	26 775	93 589	35 007	182 094	65 907	116 187
Okt.	18 638	36 346	19 700	71 976	24 840	47 136	24 023	126 961	63 179	63 782
Nov.	11 916	30 549	16 453	72 176	16 794	55 382	21 649	114 641	45 163	69 478
Dez.	10 420	35 006	20 322	59 851	17 292	42 558	18 145	105 277	48 034	57 243
Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %										
2007	- 0,1	2,0	- 5,7	9,3	2,3	11,4	2,0	6,1	- 2,2	11,5
2008	4,8	- 0,3	9,0	- 5,0	12,3	- 9,5	- 6,8	- 2,7	9,4	- 9,7
2009	- 13,0	- 10,6	- 22,2	25,7	11,1	30,5	49,6	10,2	- 9,2	23,8
2010	0,9	- 1,6	- 1,5	- 20,0	- 27,5	- 17,9	- 23,7	- 13,6	- 12,0	- 14,4
2011	15,4	4,0	12,8	- 3,6	9,7	- 6,8	- 13,7	0,1	12,2	- 6,3
2012	15,3	0,9	- 12,1	3,4	- 1,4	4,8	9,3	3,4	- 3,3	7,7
2013	9,6	16,3	48,4	- 0,1	15,9	- 4,4	- 0,4	6,1	28,3	- 6,5
2014	13,2	- 17,6	- 26,3	2,9	- 1,1	4,2	- 4,6	- 3,6	- 10,7	1,9
2013										
Jan.	- 4,9	- 10,0	48,5	46,7	- 15,7	100,7	293,1	19,9	2,0	35,3
Feb.	38,7	- 3,7	78,2	22,4	2,0	38,6	91,6	13,7	31,9	- 1,8
März	- 13,0	- 36,2	- 33,3	15,4	62,1	7,6	10,3	- 10,3	- 13,5	- 8,0
April	14,5	- 7,0	19,2	- 12,8	- 27,9	- 8,4	1,3	- 8,4	1,7	- 14,5
Mai	- 9,8	237,8	458,8	3,7	56,2	- 9,0	- 1,7	66,2	202,0	- 5,1
Juni	- 14,8	- 17,4	- 3,8	2,4	65,4	- 9,4	- 9,9	- 5,5	13,3	- 14,5
Juli	- 4,5	3,4	59,3	57,9	61,7	57,1	58,0	31,2	41,5	25,6
Aug.	61,8	33,5	41,6	- 34,9	- 37,6	- 34,4	- 33,5	- 13,4	12,1	- 23,6
Sep.	9,0	19,6	2,7	1,0	50,6	- 11,7	- 33,9	7,2	20,7	- 0,5
Okt.	22,5	34,9	34,1	10,7	20,5	7,7	9,9	19,1	26,3	14,7
Nov.	14,8	- 22,0	- 19,9	- 30,1	2,1	- 38,9	- 36,8	- 23,9	- 6,0	- 34,0
Dez.	51,4	14,4	- 29,6	- 40,1	- 22,8	- 43,2	- 51,1	- 19,0	- 11,6	- 22,4
2014										
Jan.	- 12,2	50,9	98,7	- 42,8	- 50,8	- 39,9	- 32,3	- 14,1	9,1	- 29,2
Feb.	- 0,6	- 30,5	- 44,4	- 5,8	18,2	- 19,8	- 21,5	- 13,3	- 11,5	- 15,3
März	7,0	- 1,8	- 34,3	- 13,4	- 18,4	- 12,2	- 22,3	- 7,9	- 20,2	0,3
April	- 9,3	9,7	13,6	33,8	- 5,8	43,0	7,6	20,7	2,7	33,5
Mai	95,5	- 65,1	- 78,5	- 6,0	- 46,7	10,8	18,7	- 34,2	- 60,3	9,4
Juni	1,7	21,4	22,8	- 1,8	- 19,7	4,4	8,8	5,1	0,6	7,9
Juli	10,3	- 10,4	- 22,5	- 35,2	- 24,3	- 37,8	- 36,7	- 24,5	- 16,7	- 29,3
Aug.	- 1,9	- 19,3	- 20,6	27,5	100,8	13,0	- 5,8	7,7	14,2	3,9
Sep.	- 6,5	0,1	21,5	37,1	0,5	53,0	31,0	21,2	6,9	31,0
Okt.	59,0	- 20,8	- 12,2	- 4,0	28,6	- 15,4	- 23,2	- 4,3	18,2	- 19,4
Nov.	36,8	- 5,1	9,1	70,4	26,9	90,2	77,5	37,7	22,0	50,3
Dez.	- 6,4	- 8,5	56,9	28,8	85,2	14,6	19,7	9,8	43,7	- 8,3

**4. Auftragsbestand des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten am Ende des Vierteljahres**

Stichtag	Wohnungs- bau	Gewerblicher Bau		Öffentlicher und Straßenbau				Insge- samt	Davon	
		zusam- men	darunter Hochbau	zusam- men	davon		Hochbau		Tiefbau	
					Hochbau	Tiefbau				
						zusam- men				darunter Straßenbau

**Auftragsbestand in 1000 EUR**

VjD 2005	35 874	163 877	89 157	396 603	106 447	290 156	203 876	596 353	231 478	364 875
VjD 2006	32 527	209 125	112 954	429 897	126 439	303 458	211 547	671 549	271 920	399 630
VjD 2007	28 637	185 458	94 011	542 096	142 360	399 736	184 343	756 191	265 008	491 183
VjD 2008	35 338	231 920	108 779	587 021	180 844	406 177	169 248	854 279	324 961	529 318
VjD 2009	31 435	217 580	91 370	696 340	197 837	498 503	259 413	945 355	320 642	624 713
VjD 2010	30 231	230 697	110 070	739 010	119 115	619 894	288 873	999 938	259 416	740 522
VjD 2011	32 014	211 813	97 925	598 012	105 705	492 307	227 278	841 838	235 644	606 195
VjD 2012	38 052	243 633	100 021	512 803	103 156	409 647	172 315	794 488	241 228	553 259
VjD 2013	41 140	256 666	175 507	499 361	123 956	375 405	182 816	797 167	340 603	456 564
VjD 2014	47 774	260 344	178 124	436 070	127 815	308 254	158 778	744 188	353 714	390 474

**2013**

31. März	41 787	201 133	107 543	536 165	114 761	421 404	196 950	779 085	264 091	514 994
30. Juni	43 515	292 639	205 276	570 492	133 854	436 638	222 565	906 646	382 644	524 001
30. September	42 973	282 996	203 302	522 647	131 166	391 481	190 929	848 615	377 441	471 175
31. Dezember	36 286	249 896	185 906	368 140	116 042	252 099	120 820	654 322	338 234	316 088

**2014**

31. März	42 677	264 666	183 835	416 404	139 054	277 350	150 899	723 747	365 566	358 181
30. Juni	45 939	287 235	195 640	462 952	119 070	343 882	194 605	796 126	360 649	435 476
30. September	46 338	267 906	176 059	471 812	130 987	340 825	167 269	786 056	353 385	432 671
31. Dezember	56 142	221 568	156 963	393 111	122 150	270 962	122 337	670 822	335 255	335 567

**Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %**

**2014**

31. März	2,1	31,6	70,9	- 22,3	21,2	- 34,2	- 23,4	- 7,1	38,4	- 30,4
30. Juni	5,6	- 1,8	- 4,7	- 18,9	- 11,0	- 21,2	- 12,6	- 12,2	- 5,7	- 16,9
30. September	7,8	- 5,3	- 13,4	- 9,7	- 0,1	- 12,9	- 12,4	- 7,4	- 6,4	- 8,2
31. Dezember	54,7	- 11,3	- 15,6	6,8	5,3	7,5	1,3	2,5	- 0,9	6,2

**Veränderung gegenüber dem vorhergehenden Vierteljahr in %**

**2014**

31. März	17,6	5,9	- 1,1	13,1	19,8	10,0	24,9	10,6	8,1	13,3
30. Juni	7,6	8,5	6,4	11,2	- 14,4	24,0	29,0	10,0	- 1,3	21,6
30. September	0,9	- 6,7	- 10,0	1,9	10,0	- 0,9	- 14,0	- 1,3	- 2,0	- 0,6
31. Dezember	21,2	- 17,3	- 10,8	- 16,7	- 6,7	- 20,5	- 26,9	- 14,7	- 5,1	- 22,4



**5. Baugewerblicher Umsatz und geleistete Arbeitsstunden des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten**

Jahr Monat	Wohn- nungs- bau	Gewerblicher Bau		Öffentlicher und Straßenbau				Insge- sammt	Davon	
		zusam- men	darunter Hochbau	zusam- men	davon				Hochbau	Tiefbau
					Hochbau	Tiefbau				
						zusam- men	darunter Straßenbau			
baugewerblicher Umsatz in 1000 EUR										
2007	130 294	637 452	378 232	1 051 441	237 811	813 630	416 258	1 819 188	746 337	1 072 851
2008	132 973	646 794	394 860	1 152 075	279 034	873 041	439 115	1 931 842	806 866	1 124 976
2009	130 210	591 965	327 778	1 205 952	330 896	875 056	507 273	1 928 127	788 884	1 139 243
2010	131 014	590 506	317 653	1 068 474	248 039	820 434	436 049	1 789 993	696 706	1 093 288
2011	165 859	711 924	365 097	1 152 995	252 183	900 812	483 600	2 030 778	783 138	1 247 640
2012	155 709	721 247	349 705	1 084 754	243 085	841 669	411 912	1 961 710	748 499	1 213 211
2013	182 900	674 703	363 373	1 088 524	270 751	817 773	422 920	1 946 126	817 024	1 129 102
2014	199 297	720 896	421 503	1 081 241	297 011	784 230	421 499	2 001 434	917 811	1 083 623
2013										
Jan.	6 912	23 464	15 218	27 571	9 315	18 257	5 145	57 947	31 445	26 502
Feb.	5 694	29 055	15 792	34 251	13 890	20 361	5 618	69 000	35 375	33 625
März	8 846	34 898	18 265	50 297	14 024	36 273	11 524	94 041	41 135	52 906
April	14 113	46 107	24 870	80 016	21 025	58 991	29 020	140 236	60 008	80 228
Mai	15 162	52 143	29 284	90 985	23 224	67 761	32 207	158 290	67 670	90 620
Juni	17 301	56 996	29 783	99 423	19 919	79 503	42 434	173 719	67 003	106 716
Juli	19 007	63 673	36 173	114 346	25 619	88 727	50 403	197 026	80 799	116 227
Aug.	22 963	62 982	35 870	119 002	27 687	91 315	50 556	204 947	86 520	118 426
Sep.	17 790	71 713	40 691	123 342	28 916	94 426	59 632	212 846	87 397	125 449
Okt.	18 874	78 357	38 874	121 482	29 462	92 020	51 839	218 713	87 210	131 503
Nov.	17 322	77 291	42 488	124 673	30 708	93 966	47 910	219 286	90 518	128 768
Dez.	18 915	78 024	36 066	103 136	26 964	76 172	36 631	200 075	81 945	118 130
2014										
Jan.	8 507	43 894	21 634	38 501	15 037	23 464	8 546	90 901	45 177	45 724
Feb.	11 271	38 126	23 805	43 728	15 627	28 102	9 904	93 126	50 703	42 422
März	13 514	51 932	33 035	66 410	21 270	45 140	21 002	131 856	67 819	64 036
April	13 887	55 044	33 717	87 257	27 527	59 730	31 025	156 188	75 131	81 057
Mai	15 848	60 755	34 934	83 823	24 430	59 393	30 537	160 426	75 212	85 213
Juni	17 533	62 612	35 372	95 555	25 770	69 785	39 799	175 700	78 676	97 024
Juli	17 524	67 730	43 621	109 125	34 306	74 819	45 151	194 378	95 451	98 928
Aug.	16 727	59 322	37 072	105 822	26 920	78 902	45 779	181 871	80 718	101 153
Sep.	20 594	71 938	42 072	114 171	25 331	88 840	50 844	206 704	87 998	118 706
Okt.	23 210	66 838	39 114	123 376	25 193	98 183	58 236	213 424	87 516	125 908
Nov.	18 220	76 884	39 226	114 413	27 231	87 182	47 076	209 518	84 677	124 841
Dez.	22 462	65 822	37 901	99 058	28 369	70 689	33 599	187 342	88 732	98 610
Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %										
2007	- 8,7	- 2,6	- 0,5	- 3,3	- 2,0	- 3,7	- 13,1	- 3,5	- 2,5	- 4,2
2008	2,1	1,5	4,4	9,6	17,3	7,3	5,5	6,2	8,1	4,9
2009	- 2,1	- 8,5	- 17,0	4,7	18,6	0,2	15,5	- 0,2	- 2,2	1,3
2010	0,6	- 0,2	- 3,1	- 11,4	- 25,0	- 6,2	- 14,0	- 7,2	- 11,7	- 4,0
2011	26,6	20,6	14,9	7,9	1,7	9,8	10,9	13,5	12,4	14,1
2012	- 6,1	1,3	- 4,2	- 5,9	- 3,6	- 6,6	- 14,8	- 3,4	- 4,4	- 2,8
2013	17,5	- 6,5	3,9	0,3	11,4	- 2,8	2,7	- 0,8	9,2	- 6,9
2014	9,0	6,8	16,0	- 0,7	9,7	- 4,1	- 0,3	2,8	12,3	- 4,0
2013										
Jan.	- 7,7	- 27,6	- 0,1	- 25,8	- 36,3	- 19,0	- 6,4	- 24,8	- 15,8	- 33,2
Feb.	13,0	- 2,7	8,1	- 16,5	21,5	- 31,2	5,6	- 9,2	13,8	- 25,1
März	- 2,9	- 36,8	- 33,0	- 22,6	- 16,3	- 24,8	- 39,5	- 27,2	- 22,6	- 30,5
April	9,4	- 7,3	7,1	2,2	- 0,3	3,2	3,8	- 0,5	4,9	- 4,1
Mai	10,6	- 16,3	- 1,4	- 0,6	0,3	- 0,9	8,1	- 5,5	1,6	- 10,2
Juni	11,6	- 15,6	- 5,0	- 3,4	- 1,6	- 3,8	- 0,2	- 6,6	- 0,1	- 10,2
Juli	23,9	- 7,3	9,7	15,3	22,7	13,3	13,7	7,6	16,8	2,0
Aug.	39,4	- 6,2	1,8	3,9	17,5	0,3	4,8	3,4	15,0	- 3,7
Sep.	20,3	7,4	19,5	2,6	10,1	0,5	10,5	5,5	16,4	- 1,0
Okt.	20,1	11,7	2,4	0,2	25,3	- 5,8	- 5,9	5,6	12,9	1,3
Nov.	8,6	- 11,6	10,4	- 1,0	25,2	- 7,3	- 10,6	- 4,4	14,6	- 14,4
Dez.	38,2	21,8	22,0	17,5	58,0	7,7	37,8	20,8	35,8	12,3
2014										
Jan.	23,1	87,1	42,2	39,6	61,4	28,5	66,1	56,9	43,7	72,5
Feb.	98,0	31,2	50,7	27,7	12,5	38,0	76,3	35,0	43,3	26,2
März	52,8	48,8	80,9	32,0	51,7	24,4	82,2	40,2	64,9	21,0
April	- 1,6	19,4	35,6	9,1	30,9	1,3	6,9	11,4	25,2	1,0
Mai	4,5	16,5	19,3	- 7,9	5,2	- 12,3	- 5,2	1,3	11,1	- 6,0
Juni	1,3	9,9	18,8	- 3,9	29,4	- 12,2	- 6,2	1,1	17,4	- 9,1
Juli	- 7,8	6,4	20,6	- 4,6	33,9	- 15,7	- 10,4	- 1,3	18,1	- 14,9
Aug.	- 27,2	- 5,8	3,3	- 11,1	- 2,8	- 13,6	- 9,4	- 11,3	- 6,7	- 14,6
Sep.	15,8	0,3	3,4	- 7,4	- 12,4	- 5,9	- 14,7	- 2,9	0,7	- 5,4
Okt.	23,0	- 14,7	0,6	1,6	- 14,5	6,7	12,3	- 2,4	0,4	- 4,3
Nov.	5,2	- 0,5	- 7,7	- 8,2	- 11,3	- 7,2	- 1,7	- 4,5	- 6,5	- 3,1
Dez.	18,8	- 15,6	5,1	- 4,0	5,2	- 7,2	- 8,3	- 6,4	8,3	- 16,5

Noch: 5. Baugewerblicher Umsatz und geleistete Arbeitsstunden des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten

Jahr Monat	Wohnungs- bau	Gewerblicher Bau		Öffentlicher und Straßenbau				Insge- sam	Davon	
		zusam- men	darunter Hochbau	zusam- men	davon		Hochbau		Tiefbau	
					Hochbau	Tiefbau				
						zusam- men				darunter Straßenbau

geleistete Arbeitsstunden in 1000 Std.

2007	1 907	7 599	3 952	10 654	2 049	8 605	4 057	20 160	7 908	12 253
2008	1 755	7 545	4 118	10 224	2 052	8 172	3 843	19 524	7 925	11 599
2009	1 667	7 033	3 800	10 563	2 473	8 090	4 030	19 262	7 939	11 323
2010	1 609	7 224	3 533	9 873	2 225	7 649	3 478	18 706	7 366	11 340
2011	1 854	7 324	3 276	10 613	2 465	8 148	3 803	19 791	7 595	12 196
2012	1 846	6 815	3 064	10 345	2 342	8 002	3 539	19 006	7 253	11 753
2013	1 914	6 458	2 965	9 969	2 327	7 642	3 551	18 340	7 206	11 135
2014	1 899	6 499	3 008	9 748	2 247	7 501	3 609	18 146	7 153	10 992

2013

Jan.	74	300	153	404	127	277	66	779	354	425
Feb.	77	318	145	408	121	287	74	803	343	460
März	105	387	170	530	154	376	123	1 021	428	593
April	180	599	264	978	235	743	344	1 757	679	1 078
Mai	180	586	262	920	197	724	337	1 686	638	1 048
Juni	187	614	284	963	196	767	380	1 765	667	1 098
Juli	206	659	318	1 137	233	904	459	2 002	757	1 245
Aug.	207	620	285	1 017	221	795	402	1 844	714	1 130
Sep.	194	637	300	1 002	220	782	392	1 833	715	1 119
Okt.	194	668	301	1 009	238	771	398	1 871	733	1 138
Nov.	183	641	290	958	223	736	367	1 782	696	1 086
Dez.	127	430	192	641	163	479	209	1 198	482	716

2014

Jan.	101	365	194	470	136	333	101	936	432	504
Feb.	115	399	191	498	145	354	117	1 012	450	562
März	154	495	219	730	173	557	247	1 379	546	833
April	168	577	261	873	202	671	323	1 618	631	987
Mai	169	585	259	837	184	654	336	1 592	612	980
Juni	178	611	280	896	206	690	346	1 686	664	1 021
Juli	199	664	307	993	211	781	395	1 856	717	1 138
Aug.	166	583	280	924	207	717	372	1 673	653	1 020
Sep.	183	615	298	1 014	218	797	411	1 812	698	1 114
Okt.	185	623	276	981	213	768	378	1 789	674	1 115
Nov.	164	573	259	919	201	718	369	1 656	623	1 032
Dez.	117	409	184	612	152	461	214	1 138	453	685

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

2007	0,7	4,4	- 0,8	- 2,4	- 3,0	- 2,2	- 7,3	0,4	- 1,0	1,3
2008	- 8,0	- 0,7	4,2	- 4,0	0,2	- 5,0	- 5,3	- 3,2	0,2	- 5,3
2009	- 5,1	- 6,8	- 7,7	3,3	20,5	- 1,0	4,8	- 1,3	0,2	- 2,4
2010	- 3,5	2,7	- 7,0	- 6,5	- 10,0	- 5,5	- 13,7	- 2,9	- 7,2	0,2
2011	15,3	1,4	- 7,3	7,5	10,8	6,5	9,3	5,8	3,1	7,5
2012	- 0,4	- 7,0	- 6,5	- 2,5	- 5,0	- 1,8	- 6,9	- 4,0	- 4,5	- 3,6
2013	3,6	- 5,2	- 3,2	- 3,6	- 0,7	- 4,5	0,3	- 3,5	- 0,7	- 5,3
2014	- 0,8	0,6	1,4	- 2,2	- 3,4	- 1,8	1,6	- 1,1	- 0,7	- 1,3

2013

Jan.	- 7,7	- 20,9	- 15,3	- 6,3	- 6,6	- 6,2	- 12,5	- 12,6	- 10,8	- 14,1
Feb.	1,3	- 0,6	3,1	4,7	11,6	2,1	7,2	2,2	5,5	- 0,1
März	- 26,7	- 33,1	- 30,2	- 36,7	- 22,2	- 41,2	- 48,8	- 34,5	- 26,6	- 39,1
April	8,2	4,3	14,0	10,2	14,7	8,8	11,3	7,9	12,6	5,1
Mai	3,9	- 9,1	- 6,4	- 4,8	- 8,1	- 3,8	0,6	- 5,5	- 4,3	- 6,2
Juni	0,0	- 5,3	- 0,2	- 4,3	- 10,8	- 2,5	8,7	- 4,2	- 3,5	- 4,6
Juli	10,4	- 4,1	0,3	7,4	5,9	7,8	15,8	3,6	4,6	3,0
Aug.	6,0	- 5,9	- 5,5	- 6,1	- 6,8	- 5,9	- 2,1	- 4,8	- 2,8	- 6,0
Sep.	13,1	4,6	7,8	- 1,6	- 0,6	- 1,8	3,9	1,9	6,4	- 0,7
Okt.	3,0	- 0,9	- 4,9	- 6,3	6,9	- 9,8	- 5,4	- 3,5	0,8	- 6,1
Nov.	- 0,5	- 5,5	- 7,6	- 8,3	- 1,4	- 10,2	- 7,7	- 6,5	- 3,9	- 8,2
Dez.	33,5	18,0	9,6	17,7	20,2	16,9	32,4	19,3	18,7	19,7

2014

Jan.	35,6	21,5	27,3	16,3	7,5	20,3	52,9	20,1	22,0	18,6
Feb.	49,4	25,5	31,3	22,1	19,8	23,0	58,1	26,0	31,3	22,1
März	46,7	27,9	28,7	37,8	12,6	48,1	100,1	35,0	27,3	40,5
April	- 6,5	- 3,7	- 1,3	- 10,7	- 14,1	- 9,7	- 6,3	- 7,9	- 7,1	- 8,4
Mai	- 5,7	- 0,1	- 1,0	- 9,0	- 6,6	- 9,7	- 0,5	- 5,6	- 4,0	- 6,5
Juni	- 4,9	- 0,4	- 1,1	- 7,0	5,0	- 10,0	- 9,0	- 4,5	- 0,4	- 7,0
Juli	- 3,4	0,7	- 3,6	- 12,7	- 9,2	- 13,6	- 13,9	- 7,3	- 5,3	- 8,5
Aug.	- 19,7	- 5,9	- 1,8	- 9,2	- 6,7	- 9,8	- 7,2	- 9,2	- 8,5	- 9,7
Sep.	- 5,9	- 3,4	- 0,8	1,2	- 1,1	1,8	4,9	- 1,1	- 2,3	- 0,4
Okt.	- 4,6	- 6,7	- 8,5	- 2,8	- 10,5	- 0,4	- 5,0	- 4,4	- 8,1	- 1,9
Nov.	- 10,5	- 10,6	- 11,0	- 4,1	- 9,7	- 2,4	0,7	- 7,1	- 10,4	- 5,0
Dez.	- 8,0	- 4,9	- 4,0	- 4,5	- 6,6	- 3,8	2,5	- 5,0	- 6,0	- 4,4

**6. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Monaten**

Jahr Monat	Beschäftigte <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter baugewerb- licher Umsatz
	Anzahl	1000 Std.	1000 EUR		
2005	29 781	36 817	610 715	2 628 864	2 593 213
2006	29 302	37 078	612 585	2 874 662	2 842 883
2007	29 611	38 124	638 773	2 869 574	2 838 459
2008	28 650	36 343	632 663	2 874 424	2 843 816
2009	28 396	35 407	617 828	2 913 437	2 880 502
2010	27 763	33 229	604 492	2 637 892	2 601 392
2011	27 951	36 316	647 619	3 105 155	3 066 897
2012	27 499	33 839	647 056	2 945 842	2 909 804
2013	27 059	32 797	651 309	2 966 863	2 926 064
2014	26 463	33 158	663 097	3 057 747	3 012 308
<b>2013</b>					
Januar	25 882	1 392	43 650	94 325	92 929
Februar	25 815	1 433	38 816	105 488	103 562
März	26 154	1 844	41 641	145 824	143 455
April	27 257	3 133	55 809	216 499	213 745
Mai	27 479	3 032	58 927	243 098	239 479
Juni	27 696	3 192	55 947	269 004	265 532
Juli	27 871	3 562	61 652	301 562	297 421
August	27 985	3 349	59 382	319 516	316 023
September	27 722	3 295	57 370	319 620	315 545
Oktober	27 295	3 301	61 778	325 274	320 693
November	27 057	3 141	61 496	322 642	318 540
Dezember	26 500	2 123	54 841	304 011	299 140
<b>2014</b>					
Januar	25 079	1 689	46 771	142 203	138 940
Februar	24 952	1 844	41 875	150 164	147 776
März	26 271	2 571	48 947	205 572	201 841
April	26 689	2 962	56 420	235 262	231 534
Mai	26 626	2 929	56 899	246 223	242 600
Juni	26 963	3 092	56 154	270 777	266 600
Juli	27 057	3 424	61 462	292 471	287 916
August	27 065	3 030	57 230	273 552	269 411
September	27 070	3 295	59 127	314 534	311 100
Oktober	26 934	3 260	62 366	323 589	320 022
November	26 723	2 986	60 616	309 814	305 148
Dezember	26 124	2 076	55 230	293 586	289 420

1) Monatsdurchschnitt

**7. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes  
nach ausgewählten Merkmalen**

Merkmal	Einheit	Dezember 2014	November 2014	Dezember 2013	Veränderung in % Dezember 2014 gegenüber		Januar - Dezember <sup>1)</sup>		
					November 2014	Dezember 2013	2014	2013	Veränderung in %
Beschäftigte insgesamt	Anzahl	26 124	26 723	26 500	- 2,2	- 1,4	26 463	27 059	- 2,2
Geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	2 076	2 986	2 123	- 30,5	- 2,2	33 158	32 797	1,1
davon Wohnungsbau	1000 Std.	649	909	652	- 28,6	- 0,5	10 408	9 844	5,7
Gewerblicher Bau	1000 Std.	639	898	673	- 28,8	- 5,1	10 147	10 444	- 2,8
davon Hochbau	1000 Std.	321	452	337	- 29,0	- 4,7	5 228	5 344	- 2,2
Tiefbau	1000 Std.	318	446	336	- 28,7	- 5,4	4 919	5 100	- 3,5
Öffentlicher und Straßenbau	1000 Std.	788	1 179	798	- 33,2	- 1,3	12 603	12 509	0,8
davon Hochbau	1000 Std.	217	289	227	- 24,9	- 4,4	3 173	3 332	- 4,8
Tiefbau	1000 Std.	571	890	571	- 35,8	0,0	9 430	9 177	2,8
darunter Straßenbau	1000 Std.	256	442	251	- 42,1	2,0	4 414	4 286	3,0
Entgelte	1000 EUR	55 230	60 616	54 841	- 8,9	0,7	663 097	651 309	1,8
Gesamtumsatz	1000 EUR	293 586	309 814	304 011	- 5,2	- 3,4	3 057 747	2 966 863	3,1
Baugewerblicher Umsatz	1000 EUR	289 420	305 148	299 140	- 5,2	- 3,2	3 012 308	2 926 064	2,9
davon Wohnungsbau	1000 EUR	82 693	67 076	68 986	23,3	19,9	732 175	666 636	9,8
Gewerblicher Bau	1000 EUR	91 279	105 924	111 581	- 13,8	- 18,2	1 012 509	999 417	1,3
davon Hochbau	1000 EUR	54 781	56 696	55 672	- 3,4	- 1,6	621 064	566 913	9,6
Tiefbau	1000 EUR	36 498	49 228	55 909	- 25,9	- 34,7	391 445	432 504	- 9,5
Öffentlicher und Straßenbau	1000 EUR	115 448	132 148	118 573	- 12,6	- 2,6	1 267 624	1 260 011	0,6
davon Hochbau	1000 EUR	33 819	32 137	32 655	5,2	3,6	350 616	337 368	3,9
Tiefbau	1000 EUR	81 629	100 011	85 918	- 18,4	- 5,0	917 008	922 643	- 0,6
darunter Straßenbau	1000 EUR	36 723	51 454	40 670	- 28,6	- 9,7	469 472	470 797	- 0,3

1) Beschäftigte im Monatsdurchschnitt



